

# Fachspezifische Bestimmungen für das Bachelor-Nebenfach Europäische Ethnologie/Volkskunde (Erwerb von 60 ECTS-Punkten)

an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

vom 3. August 2015

(Fundstelle: [http://www.uni-wuerzburg.de/amtl\\_veroeffentlichungen/2015-52](http://www.uni-wuerzburg.de/amtl_veroeffentlichungen/2015-52))

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK) in der jeweils geltenden Fassung erlässt die Julius-Maximilians-Universität Würzburg die folgende Satzung.

## Inhaltsübersicht

<b>1. Teil: Allgemeine Vorschriften</b> .....	2
§ 1 Geltungsbereich .....	2
§ 2 Ziel des Studiums, Kompetenzen (Lernergebnisse) .....	2
§ 3 Studienbeginn, Gliederung des Studiums, Kombinationsmöglichkeiten, Regelstudienzeit.	2
§ 4 Zugang zum Studium, empfohlene Grundkenntnisse .....	3
§ 5 Grundlagen- und Orientierungsprüfung, Kontrollprüfungen .....	3
§ 6 Prüfungsausschuss .....	3
<b>2. Teil: Erfolgsüberprüfungen</b> .....	3
§ 7 Fachspezifische sonstige Prüfungen .....	3
§ 8 Abschlussbereich: Bachelor-Thesis und Abschlusskolloquium .....	3
§ 9 Gesamtnote, Studienfachnote und Bereichsnote .....	4
<b>3. Teil: Schlussvorschriften</b> .....	4
§ 10 Inkrafttreten .....	4
<b>Anlage SFB: Studienfachbeschreibung</b> .....	5

## 1. Teil: Allgemeine Vorschriften

### § 1 Geltungsbereich

Diese fachspezifischen Bestimmungen (FSB) ergänzen die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge (ASPO) an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg (JMU) vom 1. Juli 2015 in der jeweils geltenden Fassung.

### § 2 Ziel des Studiums, Kompetenzen (Lernergebnisse)

(1) <sup>1</sup>Das Studienfach Europäische Ethnologie/Volkskunde wird von der Philosophischen Fakultät der JMU im Rahmen eines aus einem Haupt- und einem Nebenfach bestehenden grundlagenorientierten Studiengangs angeboten. <sup>2</sup>Der erworbene akademische Grad richtet sich nach dem Hauptfach.

(2) <sup>1</sup>Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums verfügen die Studierenden über die folgenden Kompetenzen:

- <sup>1</sup>Vertiefte Kenntnisse über Inhalte und Strukturen des historischen und gegenwärtigen Alltags (die in anderen geisteswissenschaftlichen Fächern unberücksichtigt bleiben) sowie über diejenigen Methoden, die zu dessen Erforschung erforderlich sind, wie zum Beispiel historisch-archivalische Analysen oder unterschiedliche Formen der qualitativen empirischen Feldforschung. <sup>11</sup>Da sich Kultur und kulturelle Prozesse stets als das Ergebnis und als Summe von Teilkulturen erweisen, werden zudem Kenntnisse über Lebensformen und Lebensbedingungen der zeitweise, über längere Perioden oder ständig in Europa lebenden ethnischen, sprachlichen oder religiösen Minderheiten vermittelt.
- <sup>1</sup>Grundlagen selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens mit entsprechender Urteils- und Problemlösungsfähigkeit sowie der Befähigung zur Recherche, Verdichtung, Strukturierung und Vermittlung von Informationen. <sup>11</sup>Das Erlernen dieser Grundlagen stellt über die Vermittlung von oben exemplarisch genannten Inhalten hinaus einen weiteren Schwerpunkt der Lehre dar. <sup>111</sup>Dazu gehört ebenso der Erwerb sicherer Kompetenzen im Umgang mit modernen Präsentations-, Moderations- und Informationstechnologien wie auch Aufgabenstellungen in Lehrveranstaltungen, die zur Ausprägung von Sozialkompetenzen wie Kontakt- und Teamfähigkeit sowie Verantwortungsbereitschaft und die Befähigung zum lebenslangen Lernen führen.

<sup>2</sup>Eine solchermaßen „holografische“ Kulturanalyse bindet sich im Studium eng an praxis- und berufsorientierte Lerneinheiten und bereitet damit den Einstieg in spätere Berufsfelder (wie zum Beispiel Museums-, Medien-, Bildungs-, Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit oder auch Wirtschaft, Wirtschaftsdesign, Management-Training oder Erwachsenenbildung) oder die Fortführung in Form vertiefter Studien und Forschung (etwa in einem Master-Studiengang) vor.

### § 3 Studienbeginn, Gliederung des Studiums, Kombinationsmöglichkeiten, Regelstudienzeit

(1) In Abweichung von § 7 ASPO kann das Studium im Studienfach Europäische Ethnologie / Volkskunde sowohl zum Sommersemester als auch zum Wintersemester eines Studienjahres begonnen werden.

(2) <sup>1</sup>Das Studium ist wie folgt gegliedert:

<i>Gliederungsebene</i>	<i>ECTS-Punkte</i>		
<b>Hauptfach</b>	<b>120</b>		

<b>Nebenfach</b> Europäische Ethnologie/Volkskunde	<b>60</b>		
Pflichtbereich		50	
Wahlpflichtbereich		10	
<i>gesamt</i>	180		

<sup>2</sup>Dabei müssen im Wahlpflichtbereich mit benoteten Prüfungen versehene Module im Umfang von mindestens 5 ECTS-Punkten erfolgreich absolviert worden sein.

(3) Das Bachelor-Nebenfach Europäische Ethnologie/Volkskunde hat eine Regelstudienzeit von sechs Semestern, in der insgesamt 60 ECTS-Punkte erworben werden müssen; daneben ist ein Bachelor-Hauptfach im Umfang von 120 ECTS-Punkten (einschließlich des Abschlussbereichs im Umfang von 10 ECTS-Punkten) zu absolvieren.

(4) Das Bachelor-Nebenfach Europäische Ethnologie/Volkskunde kann grundsätzlich mit jedem an der JMU angebotenen Bachelor-Hauptfach (Erwerb von 120 ECTS-Punkten) kombiniert werden, sofern in den FSB des jeweiligen Studienfachs keine Einschränkung im Hinblick auf die Kombinierbarkeit mit anderen Studienfächern getroffen wird.

#### **§ 4 Zugang zum Studium, empfohlene Grundkenntnisse**

<sup>1</sup>Es bestehen keine Zugangsvoraussetzungen außer den in § 5 Abs. 1 ASPO genannten.

<sup>2</sup>Empfohlen werden Kenntnisse der englischen Sprache auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER), da ein Großteil der einschlägigen Fachliteratur nur in dieser Sprache verfügbar ist.

#### **§ 5 Grundlagen- und Orientierungsprüfung, Kontrollprüfungen**

(1) Es wird keine Grundlagen- und Orientierungsprüfung gemäß § 13 Abs. 5 ASPO durchgeführt.

(2) Es werden keine weiteren Kontrollprüfungen gemäß § 13 Abs. 5 ASPO durchgeführt.

#### **§ 6 Prüfungsausschuss**

Gemäß § 14 Abs. 1 Satz 3 ASPO besteht der Prüfungsausschuss für das Studienfach Europäische Ethnologie/Volkskunde aus 3 Mitgliedern.

### **2. Teil: Erfolgsüberprüfungen**

#### **§ 7 Fachspezifische sonstige Prüfungen**

<sup>1</sup>Berichte sind häuslich anzufertigende schriftliche Prüfungsleistungen, die zeigen sollen, dass der Prüfling die Inhalte einer Veranstaltung oder die durchgeführten Tätigkeiten während einer Veranstaltung (insbesondere Praktikum, Exkursion) strukturiert und sachgerecht wiedergeben kann. <sup>2</sup>Kontextabhängig kann der Bericht in der SFB auch als zusammengesetzter Begriff aufgeführt sein, insbesondere als Praktikumsbericht oder Exkursionsbericht.

#### **§ 8 Abschlussbereich: Bachelor-Thesis und Abschlusskolloquium**

Im Nebenfach wird keine Bachelor-Thesis angefertigt und kein Abschlusskolloquium absolviert.

### § 9 Gesamtnote, Studienfachnote und Bereichsnote

<sup>1</sup>Die Gesamtnote wird entsprechend der Vorschrift des § 35 Abs. 1 ASPO gebildet. <sup>2</sup>Die Bildung der Studienfachnote für das Fach Europäische Ethnologie/Volkskunde richtet sich nach § 35 Abs. 2 ASPO, die Bildung der Bereichsnote nach § 35 Abs. 3 bis 5 ASPO.

<sup>3</sup>Bei der Ermittlung der Studienfachnote und der Gesamtnote werden die einzelnen Bereiche wie folgt gewichtet:

<i>Gliederungsebene</i>	<i>ECTS-Punkte</i>			<i>Gewichtungsfaktor für</i>		
				<i>Bereich</i>	<i>Studienfachnote</i>	<i>Gesamtnote</i>
<b>Hauptfach</b>	<b>120</b>					120/180
<b>Nebenfach</b> Europäische Ethnologie/Volkskunde	<b>60</b>					60/180
Pflichtbereich		50			50/60	
Wahlpflichtbereich		10			10/60	
<i>gesamt</i>	180					

### 3. Teil: Schlussvorschriften

#### § 10 Inkrafttreten

<sup>1</sup>Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. <sup>2</sup>Sie gilt für alle Studierenden des Bachelor-Nebenfachs Europäische Ethnologie/Volkskunde (Erwerb von 60 ECTS-Punkten), die ihr Fachstudium an der JMU nach den Bestimmungen der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge (ASPO) an der JMU vom 1. Juli 2015 in der jeweils geltenden Fassung ab dem Wintersemester 2015/2016 aufnehmen.

**Anlage SFB: Studienfachbeschreibung**

# Anlage SFB: Studienfachbeschreibung für das Bachelor-Nebenfach Europäische Ethnologie/Volkskunde (Erwerb von 60 ECTS-Punkten)

(Verantwortlich: Philosophische Fakultät/Institut für Deutsche Philologie/Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde)

**Legende:** **B/NB** = Bestanden/Nicht bestanden, **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **NUM** = Numerische Notenvergabe, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **PL** = Prüfungsleistung(en), **R** = Projekt, **S** = Seminar, **SS** = Sommersemester, **T** = Tutorium, **TN** = Teilnehmer, **Ü** = Übung, **VL** = Vorleistung(en), **V** = Vorlesung, **WS** = Wintersemester

## Anmerkungen:

Die **Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache** ist deutsch, sofern hierzu nichts anderes angegeben ist.

Gibt es eine **Auswahl an Prüfungsarten**, so legt der Dozent oder die Dozentin in Absprache mit dem/der Modulverantwortlichen bis spätestens 2 Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei **mehreren benoteten Prüfungsleistungen** innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus **mehreren Einzelleistungen**, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Sofern nicht anders angegeben, ist der **Prüfungsturnus** der Module dieser SFB semesterweise.

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
<b>Pflichtbereich (50 ECTS-Punkte)</b>											
04-EEVK-Einf-1	2015-WS	Einführung in die Europäische Ethnologie/Volkskunde 1 Introduction to European Ethnology/Folklife 1	V(2) + T(2) + Ü(1)	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		2) (V,T,Ü): Deutsch und/oder Englisch
04-EEVK-Einf-2	2015-WS	Einführung in die Europäische Ethnologie/Volkskunde 2 Introduction to European Ethnology/Folklife 2	S(2)	5	1		NUM	Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
04-EEVK-Einf-3	2015-WS	Einführung in die Europäische Ethnologie/Volkskunde 3 Introduction to European Ethnology/Folklife 3	S(2)	5	1		NUM	Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
04-EEVK-IUL	2015-WS	Identitäten und Lebensstile Everyday and Popular Cultures	S(2)	5	1		NUM	Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) und Hausarbeit (ca. 12 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
04-EEVK-PEF	2015-WS	Projekt „Empirisches Forschen Project „Empirical Research“	Ü(4)	5	1		NUM	Vortrag (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
04-EEVK-GUG	2015-WS	Geschichte und Gegenwart History and present age	S(2)	5	1		NUM	Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) und Hausarbeit (ca. 12 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
04-EEVK-EKG-2	2015-WS	Europäische Kulturen und Gesellschaften 2 Everyday Culture and Habitats in Europe 2	S(2)	5	1		NUM	Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) und Hausarbeit (ca. 12 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
04-EEVK-MUK-1	2015-WS	Medien- und Kommunikationskulturen 1 Media and Communication Cultures 1	S(2) + Ü(1)	5	1		NUM	Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) (S,Ü): Deutsch und/oder Englisch
04-EEVK-MUK-2	2015-WS	Medien- und Kommunikationskulturen 2 Media and Communication Cultures 2	S(2) + Ü(1)	5	1		NUM	Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) (S,Ü): Deutsch und/oder Englisch
04-EEVK-EVA	2015-WS	Erforschung und Vermittlung materieller Alltagskulturen Research and Imparting Knowledge of Material Everyday Culture	S(2)	5	1		NUM	Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) und Hausarbeit (ca. 12 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
<b>Wahlpflichtbereich (10 ECTS-Punkte)</b>											
04-EEVK-FFK	2015-WS	Forschungsfeld Kultur Research Field Culture	S(2)	5	1		NUM	Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) und Hausarbeit (ca. 12 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
04-EEVK-PKM	2015-WS	Praktikum im Kultur- oder Museumssektor Internship in the cultural sector or museum sector	P	5	1		B/NB	Hausarbeit (ca. 5 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch 5) Dauer Praktikum: 4 Wochen
04-EEVK-GaF	2015-WS	Europäische Ethnologie/Volkskunde für Studierende „Germanistik als Fremdsprache“ (German Studies) European Ethnology/Folklife to students of “Germanistik als Fremdsprache” (German Studies)	V(2) + Ü(2)	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		2) (V,Ü): Deutsch und/oder Englisch
04-Mus-EinfM uA	2015-WS	Basis-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis Basis Module: Introduction in Museum Studies and Exhibition Practice	Ü(1) + Ü(2) / S(2)	5	1		NUM	a) Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 S.) oder b) Projektarbeit (Erstellen von Materialien, z.B. zu einer Führung oder einem anderen museumspädagogischen Angebot oder einer Begleitveranstaltung, Gesamtaufwand ca. 50 Std.)	Deutsch und/oder Englisch		2) (Ü, Ü, S): Deutsch und/oder Englisch
04-Mus-EinfM uAV	2015-WS	Aufbau-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis - vertieft Advanced Module: Introduction in Museum Studies and Exhibition Practice	Ü(2) + Ü(2) / S(2)	5	1		NUM	a) Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 S.) oder b) Projektarbeit (Erstellen von Materialien, z.B. zu einer Führung oder einem anderen museumspädagogischen Angebot oder einer Begleitveranstaltung,	Deutsch und/oder Englisch		1) Bonusfähig 2) (Ü, Ü, S): Deutsch und/oder Englisch

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
								Gesamtaufwand ca. 50 Std.)			
04-Muspä d-LA	2015-WS	Schule und Museum – Bildung und Vermittlung im außerschulischen Lernort Museum  School and Museum – Extracurricular Education and Learning in Museums	Ü(1) + R(2)	5	1		NUM	Projektarbeit (Erstellen von Materialien, z.B. zu einer Führung oder einem anderen museumspädagogischen Angebot oder einer Begleitveranstaltung, Gesamtaufwand ca. 50 Std.)	Deutsch und/oder Englisch		1) Bonusfähig  2) (Ü, R): Deutsch und/oder Englisch
04- IB30-1	2015-WS	Ausgewählte Aspekte indischer Geistes- und Kulturgeschichte  Selected Aspects of Indian intellectual and cultural history	S(2)	5	1		NUM	a) Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (ca. 10 S.)  oder  b) Referat (ca. 20 Min.) und Klausur (ca. 90 Min.) (Gewichtung: 40:60)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
06- PRB- KR	2015-WS	Klassiker der Religionswissenschaft  Classics of the Study of Religions	S(2)	5	1		NUM	Hausarbeit (ca. 12 S.)			
06- PRB- MDR	2015-WS	Methoden und Disziplinen der Religionswissenschaft  Methods and Branches of the Study of Religions	S(2)	5	1		NUM	Referat (ca. 25 Min.)			
06- PRB- WR	2015-WS	Weltreligionen  The Study of World Religions	S(2)	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.)			
06- PRB- RPh	2015-WS	Religionsphilosophie  Philosophy of Religion	S(2)	5	1		NUM	a) Hausarbeit (ca. 12 S.)  oder			

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
								b) Referat (ca. 25 Min.)			
06-PRB-ER	2015-WS	Ethik in den Religionen Ethics in the Religions of the World	S(2)	5	1		NUM	Referat (ca. 25 Min.)			
06-PRB-RelGe KP	2015-WS	Religiöse Gegenwartskultur Religions in Contemporary Societies	S(2)	5	1		NUM	a) Hausarbeit (ca. 12 S.) oder b) Referat (ca. 25 Min.)			
06-PRB-RG	2015-WS	Religionsgeschichte Study of the History of Religions	V(2) + S(2)	5	1		NUM	Referat (ca. 20 Min.)			
06-PRB-SysRel W	2015-WS	Systematische Religionswissenschaft Systematic Concepts of the Study of Religions	V(2) + S(2)	5	1		NUM	a) Mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.)			

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Würzburg vom 12. Mai 2015.

Würzburg, den 3. August 2015

In Vertretung:

Dr. Uwe Klug  
Kanzler

Die Fachspezifische Bestimmungen für das Bachelor-Nebenfach Europäische Ethnologie/Volkskunde (Erwerb von 60 ECTS-Punkten) wurden am 3. August 2015 in der Universität niedergelegt; die Niederlegung wurde am 4. August 2015 durch Anschlag in der Universität bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 4. August 2015.

Würzburg, den 4. August 2015

In Vertretung:

Dr. Uwe Klug  
Kanzler